

# LQL-Jahresbericht 2020



# Bericht über Verfahren und Resultate der hochschulinternen Qualitätssicherung in Studium und Lehre im Rahmen des LQL-Programms (Leibniz Qualität in der Lehre)

Studienjahr 2020 | Berichtsdatum: Juni 2021

## Herausgeberin

Leibniz Universität Hannover

Zentrale Einrichtung für  
Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre (ZQS)

ZQS/Qualitätssicherung

Autorinnen: Dr. Anne-Dörte Balks und Dr. Lisa Strübel

Titelbild: © rawpixel / unsplash.com

[www.zqs.uni-hannover.de/qs/qualitaetsmanagement](http://www.zqs.uni-hannover.de/qs/qualitaetsmanagement)

## Inhalt

Vorwort.....	1
1 Datengestützte Qualitätsüberprüfung (LQL-Programm Ebene 1).....	1
1.1 Kennzahlenorientierte und datenbasierte Informationen .....	2
1.2 Befragungen der ZQS/Qualitätssicherung.....	2
1.2.1 Befragung der Bewerberinnen und Bewerber .....	3
1.2.2 LUH-Studierendenbefragung.....	3
1.2.3 Studierendenbefragung zur Online-Lehre im Sommersemester 2020 .....	3
1.2.4 Absolventinnen- und Absolventenbefragung.....	4
1.2.5 Lehrveranstaltungsbeurteilung.....	4
1.3 Umgang mit Daten und Befragungen.....	5
2 Diskursive Qualitätsentwicklung, Berichterstattung, Rückkoppelung (LQL-Programm Ebene 2).....	6
2.1 QM-Zirkel.....	6
2.2 Arbeitsgruppen .....	6
2.3 Berichterstattung und Rückkoppelung .....	6
2.3.1 Covid19-Pandemie, Online-Semester, Digitalisierung .....	7
2.3.2 Ausschöpfung .....	8
2.3.3 Internationalisierung.....	8
2.3.4 Qualitätssichernde Maßnahmen im Bereich der Lehrerbildung sowie bei den lehrerbildenden Teilstudiengängen.....	9
2.3.5 Umsetzung der Selbstverpflichtungen, Umgang mit Auflagen und Empfehlungen.....	9
3 Interne LQL-Reviewverfahren; externe Akkreditierungsverfahren (LQL-Programm Ebene 3) .....	10
3.1 LQL-Review: Weiterentwicklung der Verfahren.....	10
3.2 LQL-Review: Einbeziehung weiterer hochschulinterner Akteurinnen und Akteure und Beratungsangebote.....	11
3.3 LQL-Reviewverfahren: Ergebnisse Studienjahr 2020.....	12
3.4 LQL-Beauftragte / LQL-Reviewteams.....	12
3.5 Externe Programmakkreditierungen.....	12
4 Fazit und Ausblick.....	13
5 Anhang.....	14
5.1 Interne Reviewverfahren im Studienjahr 2020.....	14
5.2 LQL-Beauftragte.....	18
5.3 Liste der Studiengänge für die kompetenzorientierte Studiengangsziele formuliert wurden..	18

## Abbildungen

Abbildung 1: zentral durchgeführte Befragungen im Berichtszeitraum.....	2
Abbildung 2: LQI-Ergebnisse der Lehrveranstaltungsbeurteilung im Studienjahr 2020; Berechnung auf Anfrage, nicht flächendeckend.....	4
Abbildung 3: interne Reviewverfahren im Rahmen des LQL-Programms Studienjahr 2020 nach Vergabe des LQL-Siegels .....	14
Abbildung 4: interne und externe Gutachterinnen und Gutachter im Studienjahr 2020 .....	16
Abbildung 5: LQL-Beauftragte im Berichtszeitraum.....	18

## Vorwort

Im Folgenden wird über Verfahren und Resultate der hochschulinternen Qualitätssicherung an der Leibniz Universität Hannover im Rahmen des LQL-Programms (Leibniz Qualität in der Lehre) im **Studienjahr 2020 (Wintersemester 2019/20 und Sommersemester 2020)** berichtet.

Der Bericht ergänzt die weitere Berichterstattung zu Fragen der hochschulinternen Qualitätssicherung, die in unterschiedlichen Zusammenhängen darauf abzielen Informationen insbesondere zur Koordination und Umsetzung des LQL-Programms durch die [Abteilung Qualitätssicherung der Zentralen Einrichtung für Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre \(ZQS/Qualitätssicherung\)](#) bereitzustellen. Nach der Zustimmung des Senats wird der Bericht weiteren Interessierten zur Verfügung gestellt.<sup>1</sup>

Das Studienjahr 2020 steht für die Qualitätssicherung in Studium und Lehre an der Leibniz Universität Hannover unter dem Begriff „Veränderung“: Seit 2017 die Systemakkreditierung ausgesprochen wurde, wurden überwiegend positive Erfahrungen mit dem LQL-Programm und mit der Durchführung der internen Akkreditierungsverfahren, den LQL-Reviews gesammelt. Gleichzeitig ist auch deutlich geworden, an welchen Stellen die qualitätssichernden Verfahren Entwicklungspotenzial haben. Der Prozess, dieses auszuloten begann Ende 2019 und soll, nach Zustimmung des Senats im letzten Sommer bis Ende 2022 fortgeführt werden. Die Covid19-Pandemie hat diesen Prozess notwendigerweise beschleunigt und zugleich neue qualitätssichernde Maßnahmen, wie eine Befragung zur Online-Lehre, notwendig gemacht.

## 1 Datengestützte Qualitätsüberprüfung (LQL-Programm Ebene 1)

Die datengestützte Qualitätsüberprüfung erfolgte auch im Studienjahr 2020 mithilfe der bewährten Instrumente. Eine Übersicht aller Instrumente für die datengestützte Qualitätsüberprüfung findet sich auf den Seiten der [ZQS/Qualitätssicherung](#).<sup>2</sup>

Die studiengangsbezogenen Befragungsergebnisse, Kennzahlen und Indikatoren, die auf dieser Ebene des LQL-Programms entstehen, werden den Fakultäten und der Leibniz School of Education in aufbereiteter Berichtsform zur Verfügung gestellt und ggf. in Studiendekanaten und Studienkommissionen präsentiert. Die Beratung über die Berichte erfolgt unter Beteiligung der dortigen Qualitätsmanagement-Zirkel (QM-Zirkel, i. d. R. die Studienkommissionen) und ist Bestandteil der Berichterstattung an das Präsidium und die ZQS/Qualitätssicherung u. a. im Rahmen der LQL-Jahresberichte der Studiendekaninnen und Studiendekane.

Die Ergebnisse der datengestützten Qualitätsüberprüfung sind außerdem Bestandteil der Betrachtung der Studiengänge im Rahmen der internen Akkreditierungsverfahren, der LQL-Reviews (s. Abschnitt [3](#)).

Gesamtuniversitäre Berichte werden der Hochschulleitung zur Verfügung gestellt sowie akteursorientiert in diversen Vorträgen in zentralen universitären Gremien und Einrichtungen (z. B. ZQS, zentrale Einrichtungen, Hochschulbüro für Internationales, AStA) thematisiert. Die Öffentlichkeit wird über die Webseiten der LUH informiert (Links finden sich in den entsprechenden Abschnitten dieses Berichts).

---

<sup>1</sup> Der Bericht für das Studienjahr 2019 wurde am 21. Oktober 2020 vom Senat zustimmend zur Kenntnis genommen und kann hier eingesehen werden: <https://go.lu-h.de/lql-ergebnisse>  
Dort finden Sie ebenfalls die LQL-Berichte für die Studienjahre 2016, 2017 und 2018.

<sup>2</sup> Siehe auch Kandulla, Maren & Flechtner, Michael: Instrumente, Daten und Diskurs – Datengestützte Qualitätsentwicklung an der Leibniz Universität Hannover, in: Pohlenz, Philipp; Mitterauer, Lukas, Harris-Hümmert, Susan (Hrsg.): Qualitätssicherung im Student Life Cycle, Waxmann, Münster – New York, 2020

## 1.1 Kennzahlenorientierte und datenbasierte Informationen

Das Referat für Hochschulplanung und Controlling erstellt jährlich die sog. Datenblätter zur Studiensituation für alle Lehreinheiten sowie zusätzlich für die Lehramtsstudiengänge differenziert nach Abschlussart. Die Datenblätter enthalten u. a. Informationen zu Bewerbungszahlen sowie zur durchschnittlichen Studiendauer und zum Studienerfolg der Studierenden, bezogen auf Kohorten.

Die öffentliche Berichterstattung über Kennzahlen und Daten mit Bezug zur Qualität in Studium und Lehre erfolgte im [Zahlenspiegel 2019](#).

## 1.2 Befragungen der ZQS/Qualitätssicherung

Die nachstehende Tabelle zeigt die im Berichtszeitraum zentral durch die ZQS/Qualitätssicherung durchgeführten Befragungen. Die Abschnitte zu den einzelnen Befragungen enthalten Informationen zu der Arbeit an den Befragungsberichten. Weitere Informationen zur Konzeption, Zielsetzung und Durchführung der Befragungen finden sich auf der Webseite der ZQS/Qualitätssicherung unter „Befragungsinstrumente“: [www.zqs.uni-hannover.de/qs/evaluation-befragungen/instrumente](http://www.zqs.uni-hannover.de/qs/evaluation-befragungen/instrumente)

Befragung und Zeitraum	Anzahl der betrachteten Studiengänge bzw. erstellte Berichte	Befragte Studierende	Anzahl Teilnehmende	Rücklaufquote (zum Vorjahr)
Befragung der Bewerberinnen und Bewerber	8 studiengangsbezogene Berichte 2 fachübergreifende Begriffe FÜB/M. Ed. LG <sup>3</sup> 2 fachübergreifende Berichte Bachelor/Master	18.151	570	3,1 (6,1)
LUH-Studierendenbefragung	40 Studiengänge 46 studiengangsbezogene Berichte	10.244	2.275	22,2 (22,0)
Studierendenbefragung zur Online-Lehre 2020	19 Berichte für die Studiendekanate 1 Gesamtbericht	19334	4839	25
Befragung der Absolventinnen und Absolventen PJ2018 <sup>4</sup>	10 studiengangsbezogene Berichte	4.796	1.968	41 (39,7)

Abbildung 1: zentral durchgeführte Befragungen im Berichtszeitraum

Der Arbeitsbereich fungiert zusätzlich als zentrale Koordinationsstelle für fakultätsübergreifende Befragungen. Die damit verbundenen Ziele (Reduktion von Befragungen, Vermeidung von zeitgleich laufenden Befragungen oder Befragungen mit gleichem/ähnlichem Thema) wurden im Berichtszeitraum erreicht.<sup>5</sup>

Darüber hinaus führen einige Fakultäten regelmäßig eigene Befragungen (Studienabschlussbefragung, Absolvent\*innenbefragung) durch, um zeitnah Ergebnisse zu erhalten und dauerhaft Zeitreihenanalysen durchführen zu können.

<sup>3</sup> Fächerübergreifender Bachelor/Master of Education Lehramt Gymnasium

<sup>4</sup> Prüfungsjahrgang 2018, Feldphase 24.10.2019 bis 27.02.2020

<sup>5</sup> Näheres siehe hier: <https://go.lu-h.de/befragung-koordination>

### 1.2.1 Befragung der Bewerberinnen und Bewerber

Die jährliche Befragung der Studienbewerberinnen und -bewerber zum Informationsverhalten und zur Mediennutzung bei der Studienwahl wurde regulär von Anfang Juni bis Mitte Oktober 2020 durchgeführt.<sup>6</sup> Im Jahr 2020 war eine auffallend geringe Beteiligung an der Befragung zu verzeichnen. Mehrere Aspekte können sich in unterschiedlichem Ausmaß negativ auf die Anzahl der Teilnehmenden ausgewirkt haben: etwas geringere Bewerber\*innenanzahl aufgrund des Wechsels von G8 zu G9, Veränderung des Online-Bewerbungsverfahrens und die mit der Covid19-Pandemie einhergehenden Beschränkungen und Umstellungen auf virtuelle (Informations-)Angebote.

### 1.2.2 LUH-Studierendenbefragung

Im Berichtszeitraum wurde zum dritten Mal die von der ZQS/Qualitätssicherung konzipierte LUH-Studierendenbefragung **zur Studiensituation und den Studienbedingungen** durchgeführt.<sup>7</sup> Der aktuellen Lage entsprechend wurden die im Berichtszeitraum durchgeführten Studierendenbefragungen um Fragen zum Umgang mit der Covid19-Pandemie im Studiengang ergänzt.

Angelehnt an den Zeitplan der LQL-Reviews werden jährlich ca. 1/3 der Studierenden zu ihren jeweiligen Studiengängen befragt. Im sechsjährigen Turnus der LQL-Reviews werden somit zwei Befragungen durchgeführt.

Zum Ende des Berichtszeitraums standen daher zum ersten Mal Befragungsergebnisse zu allen Studiengängen der LUH zur Verfügung, die im Februar 2021 in einem Gesamtbericht veröffentlicht wurden.<sup>8</sup>

Eine Auseinandersetzung mit den Ergebnissen wird im Bericht zum Studienjahr 2021 erfolgen.

### 1.2.3 Studierendenbefragung zur Online-Lehre im Sommersemester 2020

Die ZQS/Qualitätssicherung hat im September 2020 kurzfristig eine Befragung zur Online-Lehre im Sommersemester 2020 durchgeführt, um den Umgang der Studierenden mit digitalen Tools, die technische Ausstattung der Studierenden, die Erfahrungen mit der Online-Lehre, Probleme im und Folgen für das Studium zu evaluieren. Der Rücklauf war mit 25 % sehr gut. Zusätzlich zu den erstellten Befragungsberichten<sup>9</sup> wurden mehrere Vorträge über die Ergebnisse gehalten und damit die Diskussion über Verbesserungen der Online-Lehre für das kommende Semester unterstützt.

#### Lehrendenbefragung zur Online-Lehre

Ebenfalls im Sommersemester 2020 wurde zentral durch das CIO-Büro, die Hochschuldidaktik sowie die Senats-AG „Gute Lehre“ eine Befragung der Lehrenden zur Online-Lehre durchgeführt, u. a. mit dem Ziel das bestehende Serviceportfolio sowie die entsprechenden Unterstützungsangebote der zentralen IT-Dienstleister der LUH (Leibniz Universität IT-Services / LUIS und ZQS/elsa) bedarfsgerecht weiterentwickeln und ausbauen zu können.<sup>10</sup> Die Befragung wurde im darauffolgenden Wintersemester fortgesetzt.

---

<sup>6</sup> Der hochschulweite Bericht ist hier einsehbar: <https://go.lu-h.de/befragung-ergebnisse>

<sup>7</sup> Weitere Informationen: [www.zqs.uni-hannover.de/qs/evaluation-befragungen/studierendenbefragung](http://www.zqs.uni-hannover.de/qs/evaluation-befragungen/studierendenbefragung)

<sup>8</sup> Der hochschulweite Bericht ist hier einsehbar: <https://go.lu-h.de/befragung-ergebnisse>

<sup>9</sup> a. a. O

<sup>10</sup> Der hochschulweite Bericht ist hier (intern) einsehbar: <https://www.intern.uni-hannover.de/de/themenbereiche/hochschulentwicklung/strategische-it/umfragen/>

#### 1.2.4 Absolventinnen- und Absolventenbefragung

Ende Februar 2020 endete die Feldphase der Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahrgangs 2018.<sup>11</sup> Angelehnt an den LQL-Review-Zeitplan wurden studiengangbezogene Berichte für die Evaluationseinheiten Germanistik und Darstellendes Spiel sowie Geographie und Wirtschaftsgeographie Ergebnisberichte erstellt.

Der hochschulweite Befragungsbericht für den Prüfungsjahrgang 2015 wurde im Berichtszeitraum fertiggestellt.<sup>12</sup> Der Bericht des Prüfungsjahrgangs 2016 war weiter in Arbeit und die Arbeit am hochschulweiten Bericht für den Prüfungsjahrgang 2017 wurde aufgenommen.

Die angedachte Weiterentwicklung der Ergebnisberichte im Dialog mit Studiengangskordinatorinnen und Studiengangskordinatoren wurde zunächst nicht umgesetzt. Zwar fanden im Berichtszeitraum zwei erste Gespräche statt, allerdings mussten aufgrund des Ausbruchs der Covid19-Pandemie Arbeitsprozesse umorganisiert werden, sodass die Weiterentwicklung vorerst ausgesetzt wurde. Der Prozess wird fortgesetzt, sobald die pandemische Lage es erlaubt.

#### 1.2.5 Lehrveranstaltungsbeurteilung

Die Lehrveranstaltungsbeurteilung im Wintersemester 2019/20 wurde flächendeckend in allen Fakultäten gemäß den Regelungen der Evaluationsordnung der Leibniz Universität Hannover<sup>13</sup> durchgeführt.

Wintersemester 2019/20	Anzahl	Prozent
LQI grün ( $1 \leq \text{LQI} \leq 2,3$ )	1.977	88,7 %
LQI gelb ( $2,3 \leq \text{LQI} \leq 2,8$ )	185	8,3 %
LQI rot ( $2,8 \leq \text{LQI} \leq 5,0$ )	68	3,0 %
<b>Summe</b>	<b>2230</b>	<b>100 %</b>

Abbildung 2: LQI-Ergebnisse der Lehrveranstaltungsbeurteilung im Studienjahr 2020; Berechnung auf Anfrage, nicht flächendeckend

Im Sommersemester 2020 wurde der Lehrqualitätsindex (LQI)<sup>14</sup> durch die pandemiebedingte Umstellung auf Online-Lehre offiziell ausgesetzt. Dennoch führten alle Fakultäten eine Form der Lehrveranstaltungsbeurteilung durch. Die bestehenden Fragebögen wurden zum Teil durch spezifische Fragen zur Online-Lehre ergänzt, die von der ZQS/Qualitätssicherung bereitgestellt wurden. In manchen Fakultäten wurden zusätzlich eigene Fragebögen entwickelt. Die ZQS/Qualitätssicherung berechnete den LQI auf freiwilliger Basis für diejenigen

Fakultäten, welche die ansonsten verbindlichen Kernfragen gestellt hatten und den LQI für den internen Gebrauch vorliegen haben wollten. Bei sechs Fakultäten war dies der Fall.

Im Wintersemester 2019/20 wurde in der Philosophischen Fakultät die Durchführung der Lehrveranstaltungsbeurteilung erfolgreich auf das Stud.IP-EvaSys Plugin mit Unterstützung der ZQS/elsa umgestellt. Im Sommersemester erfolgte die Umstellung in der Fakultät für Architektur und Landschaft (Bereich Landschaft).<sup>15</sup>

Die Naturwissenschaftliche Fakultät berichtete in ihrem Jahresbericht des Studiendekans von ersten Erfahrungen mit dem Stud.IP-Plugin. Demnach verlief die Umstellung insgesamt gut. Allerdings stieg

<sup>11</sup> Die LUH nimmt seit 2007 am Kooperationsprojekt Absolvent\*innenstudien (KOAB) teil: [https://istat.de/de/koab\\_a.html](https://istat.de/de/koab_a.html)

<sup>12</sup> Der Bericht ist hier einsehbar: <https://go.lu-h.de/befragung-ergebnisse>

<sup>13</sup> Hier einsehbar: <https://go.lu-h.de/evaluationsordnung>

<sup>14</sup> Im Anschluss an die Lehrveranstaltungsbeurteilung wird von der ZQS/Qualitätssicherung für die einzelnen Lehrveranstaltungen der Lehrqualitätsindex (LQI) berechnet und für die jeweiligen Studiendekanate ein lehrveranstaltungsbezogener Bericht erstellt, aus dem sich übersichtlich eventuelle Handlungsbedarfe ablesen lassen. Weitere Informationen zur Berechnung hier: <https://go.lu-h.de/lqi>

<sup>15</sup> Für das Jahr 2021 ist die Umstellung in der Fakultät für Elektrotechnik und Informatik, der Fakultät für Mathe und Physik, der Fakultät für Maschinenbau sowie der Fakultät für Bauingenieurwesen und Geodäsie (Bereich Bauingenieurwesen) geplant.

die Anzahl der Veranstaltungen, zu denen aufgrund zu geringen Rücklaufs keine Auswertung erstellt werden konnte. Dem Bericht zufolge soll beobachtet werden, ob dies an fehlender Erfahrung mit dem Tool zu tun hatte oder ein genereller Trend ist. Ähnliche Beobachtungen zur Online-LVB (im Vergleich zur Papierversion) berichteten auch andere Studiendekanate. Eine Evaluation zum Rücklauf bei flächendeckend digitaler LVB (und Nutzung des Stud.IP-Plugins) wird jedoch erst nach der Rückkehr zur Präsenzlehre möglich sein.

Der begonnene Dialog zwischen ZQS/Qualitätssicherung und den Fakultäten zur Optimierung des Verfahrens der Lehrveranstaltungsbeurteilung wurde im Berichtszeitraum fortgesetzt. Da der Fokus im Studienjahr 2020 zunächst vermehrt auf kurzfristigen Lösungen zur guten Umsetzung von Online-Angeboten in den Fakultäten lag, konnte der Optimierungsprozess jedoch nicht im vorgesehenen Zeitplan weitergeführt werden.

### 1.3 Umgang mit Daten und Befragungen

Die LQL-Jahresberichte der Studiendekaninnen und Studiendekane<sup>16</sup> zeigten unterschiedliche Schwerpunktlegungen in der Diskussion der zentral bereitgestellten Daten. So nahmen der **LQI und insbesondere der Umgang mit den Ergebnissen der Lehrveranstaltungsbeurteilung** ebenso wie die **statistischen Daten zum Studienverlauf** eine zentrale Rolle in der Berichterstattung der Studiendekanate ein.

Im Rahmen von LQL-Reviews zeigte sich, dass die Konsequenzen aus kritischen Bewertungen einer Lehrveranstaltung den Studierenden nicht in jedem Fall deutlich wurden bzw. nach ihrem Empfinden zu wenige Veränderungen eintraten. In Gesprächen mit den Fachvertreterinnen und Fachvertretern zeigte sich jedoch jeweils, dass an den Fakultäten zumeist entsprechend der Evaluationsordnung gehandelt wurde. Eine mögliche Erklärung für diese Diskrepanz ist, dass Veränderungen an Lehrveranstaltungen sich durch Studierendenvertreterinnen und -vertreter hauptsächlich in wiederkehrenden und größtenteils gleichbleibenden Lehrveranstaltungen identifizieren lassen, ein stark wechselndes Seminarangebot pro Semester dies jedoch erschwert. Bei Bedarf wurde in den LQL-Reviews daher auf die Bedeutung der rechtzeitigen Besprechung der LVB-Ergebnisse in der Lehrveranstaltung sowie alternativer Rückmelde-verfahren verwiesen.

**Zentral erstellte und zur Verfügung gestellte Befragungsergebnisse** der regelmäßigen Befragungen werden entsprechend des LQL-Reviewplans zusammengestellt und stehen nur alle drei oder alle sechs Jahre pro Studiengang zur Verfügung. Dementsprechend werden diese nicht in allen Jahresberichten thematisiert. Die LQL-Jahresberichte der Fakultäten, die Befragungsberichte entsprechend des genannten Turnus erhielten, nahmen ausnahmslos dazu Stellung.

---

<sup>16</sup> Für eine ausführlichere Auswertung dieser Berichte s. Abschnitt [2.3](#)



## 2 Diskursive Qualitätsentwicklung, Berichterstattung, Rückkoppelung (LQL-Programm Ebene 2)

Informationen zur Funktion und den Aufgaben der Beteiligten an der diskursiven Qualitätsentwicklung stehen auf der Webseite der ZQS/Qualitätssicherung unter der Überschrift „Systemakkreditierung/LQL-Programm“ zur Verfügung: <https://go.lu-h.de/lql-programm>

### 2.1 QM-Zirkel

Den LQL-Jahresberichten der Studiendekanate ist zu entnehmen, dass die QM-Zirkel regelkonform tagten und die ihnen übertragenen Aufgaben wahrnahmen.

### 2.2 Arbeitsgruppen

- **AG Qualitätssicherung:** Ende 2019 nahm die Intensität der Treffen der AG vor dem Hintergrund der Beteiligung an Beratungen zur Weiterentwicklung der Musterprüfungsordnung zu. Sie tagte insgesamt dreimal im Zeitraum von November 2019 bis März 2020 unter Beteiligung des Akademischen Prüfungsamts und nahm gegenüber dem Senat eine beratende Stellung ein. Dieser Beratungsprozess dauert weiter an.
- **AG Anerkennung:** In Rücksprache mit den AG-Mitgliedern fanden keine Termine im Berichtszeitraum statt.
- **AG EvaSys:** Zwei Termine konnten im Berichtszeitraum insbesondere zur Umstellung des Verfahrens auf das Stud.IP-Plugin (s. Abschnitt [1.2.5](#)) realisiert werden.

Die unterschiedliche Terminfrequenz der Arbeitsgruppen zeigt, dass sie themen- und zeitgebunden zu Veränderungsprozessen an der Universität tagen und als beratende Expertisegremien in diese eingebunden werden.

### 2.3 Berichterstattung und Rückkoppelung

Die LQL-Jahresberichte der Studiendekaninnen und Studiendekane der Fakultäten und der Leibniz School of Education über die Qualität der Lehre wurden auf Basis des LQL-Leitfadens<sup>17</sup> im Studienjahr 2020 zum fünften Mal regelkonform unter Beteiligung der QM-Zirkel erstellt und dem Präsidium sowie der ZQS/Qualitätssicherung zur Verfügung gestellt.

Um den Austausch über Herausforderungen sowie die Verbreitung gut gelungener Maßnahmen zur Lösung dieser Herausforderungen zu unterstützen, sind die Berichte für Funktionsträgerinnen und Funktionsträger im Bereich Studium und Lehre in einer digitalen Ablage einsehbar.

Zentrale Ergebnisse dieser Berichte finden sich in den folgenden Abschnitten.

Schwerpunkte der Berichte waren insbesondere die herausfordernde Umstellung auf Online-Lehre aufgrund der Covid19-Pandemie und damit einhergehend die wachsende Digitalisierung der Lehre. Des Weiteren gingen erneut eine große Anzahl Berichte auf die steigende Internationalisierung des Lehrprogramms und damit einhergehende Herausforderungen ein.

---

<sup>17</sup> Der aktuelle Leitfaden ist im Beschäftigtenportal (intern) einzusehen: [https://go.lu-h.de/lql-bericht\\_leitfaden](https://go.lu-h.de/lql-bericht_leitfaden)

### 2.3.1 Covid19-Pandemie, Online-Semester, Digitalisierung

Prägende Gemeinsamkeiten der LQL-Jahresberichte waren Schilderungen zu den Herausforderungen durch die Covid19-Pandemie und der eingeführten Maßnahmen, um diesen zu begegnen. Die Berichte gingen größtenteils auf die plötzliche Umstellung zur reinen Online-Lehre sowie den gestiegenen Beratungsbedarf der Studierenden ein und schilderten die besondere Herausforderung des Online-Onboardings: eine neue Studierendenkohorte ohne Präsenz an der Universität und in ihren jeweiligen Studiengängen willkommen zu heißen. Das Thema Digitalisierung nahm daher einen wesentlich größeren Bestandteil der Berichte ein als in den vergangenen Jahren.

Die QM-Zirkel befassten sich entsprechend dieser Situation zu großen Teilen mit der Evaluation verschiedener Formate der Online-Lehre. Als Grundlage dienten neben Erfahrungsberichten Daten verschiedener Umfragen: Fragen zur Online-Lehre in der Lehrveranstaltungsbewertung, die zentrale Umfrage zum Onlinesemester der ZQS/Qualitätssicherung sowie eigens durchgeführte Umfragen zum Onlinesemester unter Studierenden und Lehrenden der Fakultäten. Auf Basis dieser Ergebnisse wurden in den meisten Fakultäten Maßnahmen entwickelt, um die digitale Lehre und das digitale Selbststudium zu erleichtern:

- Handreichung für Lehrende mit Tipps zur Online-Lehre
- Online-Repositorium mit grundlegender Literatur und Quellenverweisen
- Leitfaden zur Datensicherheit und zum Datenschutz für Lehrende
- Evaluation von Best Practice-Beispielen aus der Online-Lehre
- Trainingsangebote des Studiendekanats für den Umgang mit Online-Lehre-Tools und Videokonferenzsoftware für Lehrende
- Tool für Online-Sprechstunde mit anonymer Fragemöglichkeit

#### Online-Studium und Online-Lehre

Die Umstellung von Präsenz- auf Online-Studium und Online-Lehre an der LUH wurde seitens zentraler Stellen (z. B. LUIS, ZQS/elsa, Hochschuldidaktik) u. a. durch einen schnellen und starken Ausbau der IT-Dienstleistungen und didaktischer Hilfestellungen reagiert. Alle Informationen zu Tools und Methoden für Studium und Lehre online finden sich auf den Webseiten der LUH unter:

[www.uni-hannover.de/universitaet/aktuelles/corona/online-studium](http://www.uni-hannover.de/universitaet/aktuelles/corona/online-studium)

[www.uni-hannover.de/universitaet/aktuelles/corona/onlinelehre](http://www.uni-hannover.de/universitaet/aktuelles/corona/onlinelehre)

Präsenzveranstaltungen wurden, wenn möglich, für Studierende im ersten Hochschulsesemester vorbehalten und teilweise die Anzahl der Tutorinnen und Tutoren zur Betreuung von Erstsemesterstudierenden erhöht, um Treffen unter Einhaltung der Hygienevorgaben zu ermöglichen.

Die Digitalisierung in Studium und Lehre wurde auch jenseits kurzfristig notwendig gewordener Anpassungen vorangetrieben, z. T. durch die (geplante) Verstetigung von Projekten aus dem „Qualität plus“-Programm und dem Qualitätspakt Lehre. Die Formate sind vielfältig und entsprechen den Bedürfnissen der Fakultäten bzw. Studiengängen. Hier eine Auswahl:

- digitale Formate zur Angleichung/Aneignung notwendiger Vorkenntnisse
- digitale Lerntools zum Erwerb notwendiger Kompetenzen und Bescheinigungen im Studium (bspw. zur Arbeitssicherheit)
- Tools zur praktischen Anwendung theoretisch erworbener Fertigkeiten

### 2.3.2 Ausschöpfung

Die Studiengänge der LUH waren auch in diesem Berichtszeitraum bis auf wenige Ausnahmen gut ausgeschöpft. Erfreulicherweise war selbst in Teilstudiengängen des eher nachfrageschwachen Lehramts für berufsbildende Schulen ein leicht positiver Trend zu verzeichnen. Der Unterauslastung von Studiengängen bzw. rückläufigen Studierendenzahlen wurde versucht mit unterschiedlichen Maßnahmen zu begegnen: bspw. Sommerzulassung, englischsprachiges Angebot, Ausweitung der Werbemaßnahmen.

Erneut wurde, wie bereits im Jahresbericht 2019 erwähnt, die Auslastung der Studiengänge im Zusammenhang mit den bestehenden Möglichkeiten zur weiterhin guten Betreuung der Studierenden diskutiert (bspw. wenn Labor- oder Praktikumsplätze von der Betreuungsrelation abhängig sind und räumliche Ressourcen an ihre Grenzen kommen).

Insbesondere in den Masterstudiengängen führte die zunehmend diverse Studierendenschaft zu steigendem Betreuungs- und Beratungsbedarf: insbesondere aufgrund der erfreulicherweise wachsenden Zahl internationaler Studierender, aber auch wegen unterschiedlicher fachlicher Hintergründe und Vorkenntnisse. Dementsprechend berichten einige Jahresberichte insbesondere für gut nachgefragte Studiengänge über fakultätsinterne Diskussionen zur (Wieder-)Einführung von Zulassungsbeschränkungen (z. B. notwendige fachliche Vorkenntnisse, benötigte Sprachniveaus).

Fehlende und somit nachzuholende Vorkenntnisse wurden in einigen Jahresberichten auch für leicht steigende Studiendauern verantwortlich gemacht: Studierende benötigten Zeit, um Wissenslücken zu schließen und notwendige Kompetenzen zu erwerben, die sie nicht gleichzeitig zum Erwerb von Leistungspunkten aus dem Curriculum nutzen könnten. Es wurde zudem die Sorge geäußert, dies könne langfristig die Quote der Studienabbrüche erhöhen.

Im Kontext der Studierbarkeit wurde in einigen Berichten auf den möglichen Einfluss verschiedener Prüfungssysteme an den Fakultäten auf die Studiendauer verwiesen. Es zeigte sich jedoch keine Einigkeit über das in diesem Zusammenhang zu favorisierende Prüfungssystem. Als weiterer Aspekt wurden Änderungen der Regelung zum Rücktritt von Prüfungen genannt. Eingebettet in die Diskussionen zur Weiterentwicklung der MPO wurde dies auch in der AG Qualitätssicherung (s. Abschnitt [2.2](#)) diskutiert.

### 2.3.3 Internationalisierung

Die Internationalisierung in Studium und Lehre schritt im Berichtszeitraum trotz der Covid19-Pandemie weiter voran, wurde durch diese jedoch stark behindert. So konnten insbesondere strukturelle Maßnahmen, wie die Identifikation internationaler Partnerinstitutionen und die Ausweitung des Erasmus-Netzwerks sowie die Übersetzung wesentlicher Studiengangsdokumente und Webseiten weiter durchgeführt werden. Auch das englischsprachige Lehrveranstaltungsangebot wurde zum Teil ausgeweitet. Um insbesondere den Einstieg ins Studium zu erleichtern, wurden laut Jahresberichten Beratungsangebote, Einführungsveranstaltungen und (fachspezifische) Sprachkurse speziell für Studierende aus dem Ausland konzipiert und ausgeweitet, zum Teil in Kooperation mit dem Hochschulbüro für Internationales und dem Leibniz Language Centre.

In den Jahresberichten ist zudem erkennbar, dass Internationalisierung von Studium und Lehre an den Fakultäten als Querschnittsthema begriffen und als solches begleitet wird (bspw. durch die Verstärkung entsprechenden Personals und speziell damit betrauten Personengruppen).

Das prägende Element internationaler Studiengänge, nämlich das Entsenden von Outgoing-Studierenden und die Aufnahme von Incoming-Studierenden wurde jedoch durch Ein- und Ausreisebeschränkungen aufgrund der pandemischen Lage stark behindert. Für LUH-Studierende mit verpflichtendem Auslandsaufenthalt (Auslandssemester, Auslandspraktika) mussten Alternativen in Deutschland und teilweise vor Ort gefunden werden. Der bereits unter normalen Bedingungen

herausfordernde Einreise- und Immatrikulationsprozess für Studierende aus dem Ausland wurde so erschwert, dass insbesondere Studierende aus nichteuropäischen Ländern ihr Studium an der LUH oft nicht antreten konnten. So wurden Visa häufig nicht oder nicht rechtzeitig vergeben. In international ausgerichteten Studiengängen führte dies zu sinkenden Studierendenzahlen.

#### 2.3.4 Qualitätssichernde Maßnahmen im Bereich der Lehrerbildung sowie bei den lehrerbildenden Teilstudiengängen

In den Berichtszeitraum fiel die Vorbereitung zur Betrachtung des Modells der Lehrkräftebildung an der LUH. In Rücksprache mit der ZQS/Qualitätssicherung wurde daher seitens der Leibniz School of Education kein gesonderter Jahresbericht eingereicht. Die Begehung zur Modellbetrachtung fand im Wintersemester 2020 statt. Die Ergebnisse werden Gegenstand des nächsten LQL-Jahresberichts, die Gutachterinnen und Gutachter erhielten laut Gutachten der Agentur AQAS jedoch einen guten Eindruck vom Modell der Lehramtsstudiengänge an der LUH.

Das Gutachten war zum Berichtszeitpunkt noch nicht veröffentlicht.

#### 2.3.5 Umsetzung der Selbstverpflichtungen, Umgang mit Auflagen und Empfehlungen

Die Jahresberichte gingen bei Bedarf an entsprechender Stelle auf den Stand der Umsetzungen von Auflagen und Empfehlungen aus vorangegangenen LQL-Reviews ein. Die kontinuierliche Berichterstattung hat sich aus Sicht der ZQS/Qualitätssicherung bewährt. Die Umsetzungsberichte zeigten das Potenzial der LQL-Reviews zur Weiterentwicklung der Studiengänge der LUH.

### 3 Interne LQL-Reviewverfahren; externe Akkreditierungsverfahren (LQL-Programm Ebene 3)

#### 3.1 LQL-Review: Weiterentwicklung der Verfahren

Nachdem bereits in den vergangenen Jahren verschiedene Maßnahmen zur Optimierung der 2015/2016 entwickelten Verfahren für die Durchführung der LQL-Reviews vorgenommen worden waren, wurde Ende 2019 ein weiterer Prozess zur Weiterentwicklung angestoßen, der durch die Notwendigkeit der Verfahrensanpassung aufgrund der pandemischen Lage forciert wurde.

Im Austausch mit relevanten Akteurinnen und Akteuren an der Leibniz Universität sowie externen an den LQL-Reviews beteiligten Personen (bspw. externe Gutachtende) wurden mögliche Handlungsfelder zur Weiterentwicklung identifiziert. Insbesondere soll der Prozess zu einer zeitlichen Straffung der Verfahren führen und den Aufwand der Beteiligten ohne Qualitätsverlust möglichst geringhalten. So entschied der Senat der LUH am 17. Juni 2020, dass in zukünftigen LQL-Reviews von den Vorgaben der LQL-Ordnung abgewichen werden kann, z. B. in Bezug auf die Anzahl der internen und externen Gutachtenden oder bezüglich des Verfahrensablaufs. Entsprechend der so gewonnenen Erfahrungen soll die LQL-Ordnung bis Ende 2022 angepasst werden.

Folgende Veränderungen wurden zur Erprobung in anstehenden LQL-Reviews diskutiert und fanden teilweise bereits Eingang in der Planung anstehender Verfahren:

- Gemeinsame Begutachtung durch das LQL-Reviewteam und externe Gutachtende an nur einem Termin statt getrennter Begutachtung an zwei Terminen: Durch den Wegfall der Gutachtenerstellung zwischen erster und zweiter Begutachtung soll der zeitliche Ablauf gestrafft werden.
- Entweder: externe gutachterliche Vorabstellungen auf Basis der vorliegenden Unterlagen im Vorfeld der LQL-Klausur statt Gutachten im Nachgang der Begutachtung. Hierdurch soll der Wegfall der externen Gutachten als wesentliche Information zur Vorbereitung der LQL-Reviewteams kompensiert werden und eine gute Vorbereitung auf die LQL-Klausur seitens der Evaluationseinheit ermöglicht werden.
- Oder: der LQL-Klausur nachgelagerte Beschlussempfehlung nach Eingang der Gutachten. In diesem Fall hätten externe Gutachtende die Möglichkeit, ihre Eindrücke von den Studiengängen durch die Gespräche im Rahmen der LQL-Klausur zur vervollständigen und anschließend ausführlich zu verschriftlichen.
- Verkleinerung der Reviewteams von sechs auf vier bis fünf Personen (inkl. der studentischen Mitglieder): Dies soll zu einer Verkleinerung der an der Begutachtung beteiligten Personengruppen und zu einer Entlastung der LQL-Beauftragten führen.
- Einbindung externer Expertise bereits in der Konzeptionsphase eines (neuen) Studiengangs statt im LQL-Review: Hierdurch soll verhindert werden, dass durch die Hinweise aus der Einbeziehung externer Expertise zum späteren Zeitpunkt des LQL-Reviews das bestehende Studiengangskonzept noch einmal stark überarbeitet werden muss.

Im Berichtszeitraum selbst fanden noch keine LQL-Reviews unter geänderten Voraussetzungen statt. Aufgrund der Covid19-Pandemie musste in einigen Verfahren jedoch bereits mit entsprechenden Verfahrensänderungen reagiert werden. Zum Berichtsdatum haben bereits einige LQL-Reviews mit

geänderten Vorgaben stattgefunden.<sup>18</sup> Über Erfahrungen mit diesen Änderungen und dem weiteren Weiterentwicklungsprozess wird im Jahresbericht 2021 berichtet.

### Pandemiebedingte Veränderungen:

Aufgrund der Covid19-Pandemie mussten die LQL-Klausuren in den LQL-Reviews „Musik“, „Landschaft“, „Theologien“ und „Geowissenschaften“ 2020 teils kurzfristig abgesagt bzw. verschoben werden. Gemeinsam mit Evaluationseinheiten und Gutachtenden wurden unterschiedliche Lösungen gefunden:

- In den Verfahren „Geowissenschaften“, „Landschaftsarchitektur“ und „Musik“ hatten bereits Gespräche der externen Gutachtenden mit Vertreterinnen und Vertretern der Evaluationseinheiten stattgefunden, die im Anschluss verfassten ausführlichen Gutachten lagen vor. Die LQL-Reviewteams verzichteten daher auf die Durchführung weiterer Gespräche bzw. führten nur in kleinerem Rahmen Gespräche zur Klärung einzelner Aspekte.
- Die LQL-Klausur „Theologien“, in der erstmalig interne und externe Begutachtung zeitgleich stattfinden sollte, wurde zunächst auf Oktober verschoben, in der Hoffnung, eine Klausur in Präsenz durchführen zu können. Die LQL-Klausur erfolgte jedoch letztlich als Videokonferenz.

### 3.2 LQL-Review: Einbeziehung weiterer hochschulinterner Akteurinnen und Akteure und Beratungsangebote

Die Einbeziehung weiterer hochschulinterner Akteurinnen und Akteure sowie die Rückkoppelung mit hochschulinternen Beratungsangeboten wurde im Berichtszeitraum weiter konsolidiert und ist somit struktureller Teil des Ablaufs eines LQL-Reviews.

Folgende Einrichtungen werden regelhaft aktiv in die LQL-Reviews einbezogen:

- **Leibniz School of Education:** Seit 2019 nimmt standardmäßig eine der Referentinnen in beratender Funktion an den Gesprächen mit den externen Gutachtenden und den LQL-Klausuren in LQL-Reviews mit lehrerbildenden Anteilen teil.<sup>19</sup>
- **ZQS/Qualitätssicherung – Arbeitsbereich Kompetenzorientierte Studiengangsentwicklung:** Im Studienjahr 2020 wurden für 23 Studiengänge (Abschnitt 5.3) mit Lehrenden kompetenzorientierte Qualifikationsziele formuliert. Bei den Studiengängen handelt es sich sowohl um fachwissenschaftliche Bachelor- und Masterstudiengänge als auch (lehrerbildende) Teilstudiengänge. Grundlage hierfür sind Expertengespräche mit Lehrenden, die Modulbeschreibungen und externe Rahmenvorgaben (Fachqualifikationsrahmen, KMK-Vorgaben für die Lehramtsstudiengänge).<sup>20</sup>

Weitere Stellen an der LUH werden im Vorfeld der LQL-Reviews standardmäßig einbezogen:

- Dezernat 6 (Akademisches Prüfungsamt), Zentrale Studienberatung, Präsidialstab 6 (Referentinnen oder Referenten für Lehre)
- sowie weiteren Arbeitsbereichen innerhalb der ZQS (Ombudsbüro; ZQS/Schlüsselkompetenzen; ZQS/elsa)

---

<sup>18</sup> Block „Germanistik/Darstellendes Spiel“, Block „Nanotechnologie“, Einzelverfahren „Religion in the Public Sphere“; im Verfahren befinden sich die Blöcke „Wirtschaftsgeographie und Geographie“, „Bildungswissenschaften“, „Sonderpädagogik“, „Sport“, „Architektur“ sowie das Einzelverfahren „Nachhaltige Ingenieurwissenschaften“

<sup>19</sup> Webseite der Leibniz School of Education: [www.lehrerbildung.uni-hannover.de](http://www.lehrerbildung.uni-hannover.de)

<sup>20</sup> Weitere Informationen zum Arbeitsbereich: [www.zqs.uni-hannover.de/zqs/kompetenzorientierung](http://www.zqs.uni-hannover.de/zqs/kompetenzorientierung)

### 3.3 LQL-Reviewverfahren: Ergebnisse Studienjahr 2020

Die Übersicht zu den LQL-Reviews aus dem Studienjahr 2020 befindet sich in [Abbildung 3](#) im Anhang. Über den Ablauf sowie die Ergebnisse der durch die ZQS/Qualitätssicherung durchgeführten LQL-Reviewverfahren erstattet die ZQS/Qualitätssicherung in Form von Kurzgutachten Bericht an das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur. Diese Kurzgutachten sowie die Urkunden mit Akkreditierungssiegel sind auf der [Webseite der ZQS](#) auch für die interessierte Öffentlichkeit einsehbar.

### Einrichtung neuer Studiengänge

Zum WS 2019/20 nahmen verschiedene neue Studiengänge den Studienbetrieb auf:

- der in Kooperation mit der MHH angebotene Master of Science Sportwissenschaft
- der neustrukturierte Master of Science im Bauingenieurwesen sowie der Master of Science im Umweltingenieurwesen, der von der Lehrinheit Bauingenieurwesen in Kooperation mit den anderen ingenieurwissenschaftlichen Fakultäten angeboten wird.

### 3.4 LQL-Beauftragte / LQL-Reviewteams

Die Amtszeit der im Dezember 2017 gewählten LQL-Beauftragten lief Mitte Dezember 2019 aus. Die Benennung der LQL-Beauftragten für die nächste Amtszeit erfolgte auf der Sitzung des Senats im Dezember 2019. Die Übersicht der LQL-Beauftragten und Reviewteams im Studienjahr 2020 finden Sie in [Abbildung 5: LQL-Beauftragte im Berichtszeitraum](#) im Anhang.

Die Anzahl der LQL-Beauftragten konnte erneut vergrößert werden, da die Fakultäten zum Teil nicht nur für professorale Beauftragte, sondern auch für die Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Mitarbeitenden in Technik und Verwaltung Stellvertretungen benannten.<sup>21</sup>

Externe studentische Gutachtende wurden weiterhin mit positiven Erfahrungen verfahrensbezogen über den Studentischen Akkreditierungspool gewonnen. Für einige LQL-Reviews war jedoch eine erneute Ausschreibung notwendig. Insbesondere die Suche nach geeigneten studentischen Gutachtenden für die Verfahren zu lehrerbildenden Studiengängen gestaltete sich erneut herausfordernd.

Die ursprünglich für 2020 vorgesehene Schulung des Studentischen Akkreditierungspools für studentische Gutachtende in Akkreditierungsverfahren<sup>22</sup> wurde pandemiebedingt verschoben und wird voraussichtlich erst 2022 stattfinden.

### 3.5 Externe Programmakkreditierungen

Externe Programmakkreditierungen fanden im Berichtszeitraum nicht statt.

---

<sup>21</sup> Die aktuelle Übersicht der LQL-Beauftragten finden Sie online: <https://go.lu-h.de/materialien-akkreditierung>

<sup>22</sup> Die Schulungen des Studentischen Akkreditierungsraums bilden studentische Gutachterinnen und Gutachter für Akkreditierungsverfahren bundesweit bzw. im deutschsprachigen Raum aus, nicht spezifisch für LQL-Reviews an der LUH.

## 4 Fazit und Ausblick

Auch im Studienjahr 2020 erwiesen sich die Verfahren zur internen Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre an der LUH als wirkungsvoll. Die einzelnen Instrumente zur Qualitätssicherung haben sich gut etabliert und wurden von allen Beteiligten im Berichtszeitraum versiert gehandhabt. Dementsprechend lässt sich Verbesserungspotenzial an bestimmten Stellen des LQL-Programms einfacher identifizieren und durch die verschiedenen Weiterentwicklungsprozesse adressieren.

Diese teilweise bereits im vorhergehenden Berichtszeitraum begonnenen Prozesse konnten bedauerlicherweise aufgrund der Covid19-Pandemie nicht oder nur teilweise abgeschlossen werden (s. Abschnitt zu Befragungen, [1.2](#)), werden nun aber wieder aufgenommen. Nach wie vor wird außerdem der Austausch mit den in den Fakultäten mit Befragungen betrauten Personen gesucht, um die Befragungsberichte entsprechend der Bedarfe der Fakultäten und Institute anzupassen.

Bereits jetzt werden erste Erfahrungen mit den in Abschnitt [3.1](#) geschilderten veränderten Prozessen in LQL-Reviews gesammelt. In einem nächsten Schritt sollen gemeinsam mit den relevanten Akteurinnen und Akteuren erste Entscheidungen dazu getroffen werden, welche Varianten sich bewährt haben. Diese Optimierungen finden bereits vor dem Hintergrund der 2022/2023 anstehenden Systemreakkreditierung der Leibniz Universität Hannover statt.

Gleichzeitig finden dezentral wie zentral Diskurse statt, wie die pandemiebedingt ad hoc eingeführten Maßnahmen insbesondere im Bereich Online-Lehre und Digitalisierung des Studiums auch nach Rückkehr zur Präsenzlehre sinnvoll die bestehenden Formate ergänzen können und idealerweise zu einer qualitativen Weiterentwicklung von Studium und Lehre an der Leibniz Universität Hannover führen. In den LQL-Reviewverfahren hat sich insbesondere der Austausch mit externen Gutachterinnen und Gutachtern vor, während und nach den Verfahren durch Videokonferenzen intensiviert. Bezüglich der Durchführung der Lehrveranstaltungsbewertung muss allerdings der Rücklauf nach Umstellung auf rein digitale Verfahren beobachtet werden.

Aus der Berichterstattung der Studiendekanate kristallisieren sich die zunehmend heterogen zusammengesetzten Studierendenschaften (aufgrund von Vorbildung, Herkunft etc.) als Thema mit wachsender Bedeutung für die Studiengangsentwicklung heraus. Hier wird auch zukünftig nach Lösungen für die steigenden Anforderungen insbesondere an Beratung und Betreuung gesucht werden müssen.

Insgesamt zeigten sich die qualitätssichernden Verfahren der Leibniz Universität Hannover der besonderen Herausforderung der Pandemie gewachsen. Der pragmatische und flexible Umgang mit den gegebenen Herausforderungen (neue Aufgabenfelder, fehlende Präsenz) und das große Engagement aller Beteiligten haben zu Ergebnissen gleichbleibend hoher Qualität sowie zu neuen Erkenntnissen geführt. Nicht zuletzt entstanden dadurch wertvolle Hinweise auf qualitative Weiterentwicklungen der Lehre selbst sowie der Qualitätssicherung in Studium und Lehre. Der bereits begonnene Optimierungsprozess der qualitätssichernden Verfahren im Rahmen des LQL-Programms wurde dadurch sogar beschleunigt und gestärkt.



## 5 Anhang

### 5.1 Interne Reviewverfahren im Studienjahr 2020

Abbildung 3: interne Reviewverfahren im Rahmen des LQL-Programms Studienjahr 2020 nach Vergabe des LQL-Siegels

LQL-Reviewverfahren / Evaluationseinheit	Datum LQL- Klausurtagung	Empfehlung der LQL-RTs zur Vergabe des LQL-Siegels	Vergabe LQL-Siegel	Stand Auflagen- erfüllung (zum Berichtsdatum)
<b>Block Mathematik/Physik</b>				
Mathematik B. Sc./M. Sc.	06.05.2019	mit Auflagen und Empfehlungen	05.12.2019	erfüllt
Teilstudiengänge Mathematik FüB/M. Ed. LG; B. Sc. T. E./M. Ed. LBS; B. A. LSo/M. Ed. Lso / M.Ed. LBS SprintING	06.05.2019	mit Auflagen und Empfehlungen	05.12.2019	erfüllt
Physik B. Sc./M. Sc.	06.05.2019	mit Auflagen und Empfehlungen	05.12.2019	erfüllt
Teilstudiengänge Physik FüB/M. Ed. LG; B. Sc. T. E./M. Ed. LBS; M.Ed. LBS SprintING	06.05.2019	mit Auflagen und Empfehlungen	05.12.2019	erfüllt
Meteorologie B. Sc./M. Sc.	06.05.2019	mit Auflagen und Empfehlungen	05.12.2019	erfüllt
<b>Block Lehrerbildung Naturwissenschaften</b>				
Teilstudiengänge Biologie, FüB/M. Ed. LG	30.10.2019	mit Auflagen und Empfehlungen	26.02.2020	erfüllt
Teilstudiengänge Chemie FüB/M. Ed. LG; B. Sc. TE/M. Ed. LBS	30.10.2019	mit Auflagen und Empfehlungen	26.02.2020	erfüllt
Teilstudiengänge Lebensmittelwissenschaft B. Sc. TE/M. Ed. LBS	30.10.2019	mit Auflagen und Empfehlungen	26.02.2020	erfüllt
Teilstudiengänge Erdkunde, FüB/M. Ed. LG	30.10.2019	mit Auflagen und Empfehlungen	26.02.2020	erfüllt
<b>Block Lehramt I (Philosophische Fakultät)</b>				
Teilstudiengänge Geschichte FüB/M. Ed. LG; BA LSo/M. Ed. LSo	05./06.02.2020	mit Auflagen und Empfehlungen	06.05.2020	In allen Fällen erfüllt. Pandemiebedingt wurde die Auflagenfrist einmal verlängert.
Teilstudiengang Religionswiss./Werte und Normen, FüB	05./06.02.2020	mit Auflagen und Empfehlungen	06.05.2020	
Teilstudiengang Werte und Normen, M. Ed. LG	05./06.02.2020	mit Auflagen und Empfehlungen	06.05.2020	
Teilstudiengang Philosophie FüB/M. Ed. LG	05./06.02.2020	mit Auflagen und Empfehlungen	06.05.2020	

Teilstudiengänge Politik FüB; B. Sc. T. E./M. Ed. LBS / M.Ed. LBS SprintING	05./06.02.2020	ohne Auflagen, mit Empfehlungen	06.05.2020	
Teilstudiengang Politik- Wirtschaft, M. Ed. LG	05./06.02.2020	ohne Auflagen, mit Empfehlungen	06.05.2020	
Wissenschaftsphilosophie M. A.	05./06.02.2020	ohne Auflagen, ohne Empfehlungen	06.05.2020	
<b>Block Landschaft</b>				
Landschaftsarchitektur und Umweltplanung B. Sc	Pandemie- bedingt entfallen, schriftliche Abstimmung	ohne Auflagen, mit Empfehlungen	24.06.2020	erfüllt
Landschaftsarchitektur M. Sc.		ohne Auflagen, mit Empfehlungen	24.06.2020	erfüllt
Umwelt- und Regionalplanung M. Sc.		mit Auflagen und Empfehlungen	24.06.2020	erfüllt
<b>Block Geowissenschaften</b>				
Geowissenschaften B. Sc./M. Sc.	Pandemie- bedingt entfallen, schriftliche Abstimmung unterstützt durch Video- konferenzen	ohne Auflagen, mit Empfehlungen	08.07.2020	--
<b>Block Musik</b>				
Teilstudiengänge Musik <sup>23</sup> FüB/M. Ed. LG; B. A. LSo/M. Ed. LSo)	11.05.2020 pandemie- bedingt per Videokonferenz	mit Auflagen und Empfehlungen	28.07.2020 (HMTMH) 29.07.2020 (LUH)	Auflagen werden durch die HMTMH geprüft mit Bericht an die Studienkommission der LSE

<sup>23</sup> Studienangebot durch die HMTMH

Abbildung 4: interne und externe Gutachterinnen und Gutachter im Studienjahr 2020

Gruppe der Hochschul-lehrenden	Gruppe der wissen-schaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	MTV-Gruppe	Studentische Gutachterinnen und Gutachter aus dem Studentischen Akkreditierungs-pool	Externe fachwissen-schaftliche Gutachterinnen und Gutachter	Externe berufspraktische Gutachterinnen und Gutachter
Block Lehrerbildung Naturwissenschaften					
<p>Prof. Dr. Matthias Becker, Fakultät für Maschinenbau</p> <p>Prof. Dr. Michael Rothmann (LSE), Philosophische Fakultät</p>	<p>Dr. Johannes Aastrup (LSE), Fakultät für Mathematik und Physik</p>	<p>Antje Schellack, Philosophische Fakultät</p>	<p>Jasmin Gebhard, Universität Würzburg</p> <p>Sebastian Neufeld, Universität Freiburg</p>	<p>Prof. Dr. Gabriele Schrüfer, Universität Münster, Institut für Didaktik der Geographie</p> <p>Prof. Dr. Oliver Tepner, Universität Regensburg, Institut für Chemiedidaktik</p>	<p>Roman Remé, Fachleiter für Biologie am Studienseminar Hannover I für das Lehramt an Gymnasien, davor Fachleiter für Chemie am Studienseminar Hildesheim für das Lehramt an Gymnasien</p> <p>May-Britt Hölscher, Fachberaterin für Lebensmittelwis-senschaft an der Niedersächsischen Landesschul-behörde</p>
Block Lehramt I (Philosophische Fakultät)					
<p>Prof. Dr. Joachim Wolschke-Bulmahn, Fakultät für Architektur und Landschaft</p> <p>Prof. Dr. Wolfram Bauer (Benennung LSE), Fakultät für Mathematik und Physik</p>	<p>Dr. Dimitrios Parashu, Juristische Fakultät</p>	<p>Dipl.-Ing. Axel Köhler, Fakultät für Mathematik und Physik</p>	<p>Tino Hübner, Leuphana Universität Lüneburg</p> <p>Christopher Kohl, Universität zu Köln</p>	<p>Prof. Dr. Dietmar von Reeken, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Professur für Geschichtsdidaktik</p> <p>Prof. Dr. Monika Oberle, Georg-August-Universität Göttingen, Politik-wissenschaft / Didaktik der Politik</p> <p>Prof. Dr. Volkhard Krech, Ruhr-Universität Bochum, Centrum für Religionswis-senschaftliche Studien</p> <p>Prof. Dr. Christa Runtenberg, Carl von Ossietzky Universität</p>	<p>Heinrich Baxmann, Studienseminar Hannover I LG</p> <p>Stefan Schneider, Studienseminar Braunschweig LG</p> <p>Olaf Ansoerge, Studienseminar Göttingen LBS</p> <p>Christoph Wolter, Studienseminar Hannover I LG</p> <p>Julian Zurek, selbstständiger Berater und Coach</p>

				Oldenburg, Institut für Philosophie Prof. Dr. Axel Gelfert, TU Berlin, Theoretische Philosophie	
<b>Block Landschaft</b>					
Prof. Dr. Udo Nackenhorst, Fakultät für Bauingenieurwesen und Geodäsie  Prof. Dr. Christoph Hönnige, Philosophische Fakultät	Dr. Sascha Offermann, Naturwissenschaftliche Fakultät	Dr. Inske Preißler, Fakultät für Elektrotechnik und Informatik	Anna Augstein, TU Braunschweig  Hannah Blümig, Goethe Universität Frankfurt am Main	Prof. Lilli Licka, Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Landschaftsarchitektur  Prof. Dr.-Ing. Stefan Täger, Hochschule Osnabrück, Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur	Dr. agr. Ute Fischer-Gäde, Leiterin Amt für Stadtgrün Rostock
<b>Block Geowissenschaften</b>					
Prof. Dr. Heyno Garbe, Fakultät für Elektrotechnik und Informatik  Prof. Dr. Rolf Haug, Fakultät für Mathematik und Physik	Jaouad El Aasmi, Fakultät für Architektur und Landschaft	Dipl.-Ing. Axel Köhler, Fakultät für Mathematik und Physik	Jasmin Gebhard, Universität Würzburg  Linus Walter, TU Bergakademie Freiberg	Prof. Jonas Kley, Universität Göttingen  Prof. Armin Zeh, KIT - Karlsruher Institut für Technologie	Dr. Franz Moder, OPUS Ingenieurbüro Beyreuth
<b>Block Musik</b>					
Prof. Stefan Mey  Prof. Dr. Stefan Weiss, HMTMH	apl. Prof. Darlén Bakke, HMTMH	Antje Schellack, Philosophische Fakultät	Laura Schulz, Universität Potsdam  Vanessa Gross, HFBK Bremen	Prof. Dr. Martina Benz, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim  Prof. Dr. Friedrich Platz, Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart	Ralf Beiderwieden, Studienseminar Oldenburg für das Lehramt an Gymnasien  Michael Müller, Studienseminar Braunschweig für das Lehramt für Sonderpädagogik

## 5.2 LQL-Beauftragte

Abbildung 5: LQL-Beauftragte im Berichtszeitraum

Fakultät	Gruppe der Hochschullehrenden	Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	MTV-Gruppe
Architektur und Landschaft	Prof. Dr. Dirk Bohne Prof. Dr. Joachim Wolschke-Bulmahn Prof. Dr. Barbara Zibell	Jaouad El Aasmi	Sonja Nollenberg
Bauingenieurwesen und Geodäsie	Prof. Dr. Udo Nackenhorst	Dr. Akbar Shabanloui	Britta von Pichowski-Mrozik
Elektrotechnik und Informatik	Prof. Dr. Heyno Garbe	Dr. Hans Hermann Brüggemann	Dr. Inske Preißler
Juristische Fakultät	Prof. Dr. Christian Heinze Prof. Dr. Frauke Brosius-Gersdorf (stv. Prof. Dr. Bernd-Dieter Meier)	Dr. Dimitrios Parashu	Ingrid Hähnel
Maschinenbau	Prof. Dr. Matthias Becker (LSE) Prof. Dr. Gerhard Poll	Dr. Björn Niemann	Lisa Lotte Schneider
Mathematik und Physik	Prof. Dr. Christine Bessenrodt (LSE) Prof. Dr. Rolf Haug	Dr. Johannes Aastrup (LSE)	Axel Köhler (LSE)
Naturwissenschaftliche Fakultät	Prof. Dr. Karl-Heinz Bellgardt Prof. Dr. Jens Boch	Dr. Sascha Offermann	Frank Beisiegel Kerstin Janze
Philosophische Fakultät	Prof. Dr. Christoph Hönninge Prof. Dr. Michael Rothmann (LSE)	Dr. Anton Weise (LSE)	Antje Schellack (LSE)
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	Prof. Dr. Martin Gassebner Prof. Dr. Marcel Prokopczuk	Dr. Christian Siemering	Nicole von Zobeltitz

## 5.3 Liste der Studiengänge für die kompetenzorientierte Studiengangsziele formuliert wurden

- Deutsch im Fächerübergreifenden Bachelor (Bachelor of Arts)
- Deutsch im Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien (Master of Education)
- Deutsch im Bachelorstudiengang Technical Education (Bachelor of Science)
- Deutsch im Masterstudiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen (Master of Education)
- Deutsch im Bachelorstudiengang Sonderpädagogik (Bachelor of Arts)
- Deutsch im Masterstudiengang Lehramt für Sonderpädagogik (Master of Education)
- Deutsche und Englische Linguistik (Master of Arts)
- Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Master of Arts)
- Darstellendes Spiel im Fächerübergreifenden Bachelor (Bachelor of Arts)
- Darstellendes Spiel im Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien (Master of Education)
- Evangelische Theologie im Fächerübergreifenden Bachelor (Bachelor of Arts)
- Evangelische Religion im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien (M.Ed.)
- Evangelische Religion im Bachelorstudiengang für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (B.Sc.)

- Evangelische Religion im Masterstudiengang für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (M.Ed.)
- Evangelische Religion im Bachelorstudiengang Sonderpädagogik (B.A.)
- Evangelische Religion im Masterstudiengang Sonderpädagogik (M.Ed.)
- Katholische Theologie im Fächerübergreifenden Bachelorstudiengang (FüB.A.)
- Katholische Religion im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien (M.Ed.)
- Katholische Religion im Bachelorstudiengang für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (B.Sc.)
- Katholische Religion im Masterstudiengang für das Lehramt an berufsbildenden Schulen (M.Ed.)
- Katholische Religion im Bachelorstudiengang Sonderpädagogik (B.A.)
- Katholische Religion im Masterstudiengang Sonderpädagogik (M.Ed.)
- Sportwissenschaft – Gesundheitsförderung durch Sport (Master of Science)